

### [Luftwaffe bestätigt Zerstörung der Kinschal-Rakete](#)

**06.05.2023**

Dem ukrainischen Militär ist es erstmals gelungen, die russische Rakete X-47 Kinschal abzuschießen, die von den Russen als „Hyperschallrakete“ bezeichnet wird. Dies teilte Generalleutnant Mykola Oleschtschuk, Kommandeur der Luftwaffe der Streitkräfte der Ukraine, am Samstag, den 6. Mai, in Telegram mit.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Dem ukrainischen Militär ist es erstmals gelungen, die russische Rakete X-47 Kinschal abzuschießen, die von den Russen als „Hyperschallrakete“ bezeichnet wird. Dies teilte Generalleutnant Mykola Oleschtschuk, Kommandeur der Luftwaffe der Streitkräfte der Ukraine, am Samstag, den 6. Mai, in Telegram mit.

„Ich grüße das ukrainische Volk mit einem historischen Ereignis! Ja, wir haben den „unvergleichlichen“ Dagger abgeschossen! Es geschah während eines nächtlichen Angriffs am 4. Mai am Himmel über der Region Kiew. Die Kh-47-Rakete wurde von einer MiG-31K von russischem Territorium aus abgefeuert“, schrieb Oleschtschuk.

Er präzisierte, dass die feindliche Rakete dank des Boden-Luft-Raketensystems Patriot abgeschossen wurde.

„Und noch etwas, wir sollten nicht, wie man in der Ukraine sagt: vor dem Vater in die Hölle rennen, im Voraus Informationen veröffentlichen, die vom Feind verwendet werden können! Wir werden sicher berichten, was, wo, womit und wann es abgeschossen wurde! In all meiner Zeit“, fügte der Luftwaffenkommandeur hinzu.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 190

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.